

Antrag für ein Meridian-Jobticket für Mitarbeiter des Freistaates Bayern

Bitte füllen Sie dieses Formular sorgfältig und gut lesbar in BLOCKBUCHSTABEN aus und vergessen Sie nicht, es zu unterschreiben und vom Arbeitgeber bestätigen zu lassen. Vielen Dank!

Den fertigen Antrag senden Sie bitte per Post an:

Bayerische Oberlandbahn GmbH, c/o Transdev Service GmbH, Demminer Straße 65, 17034 Neubrandenburg

Bei Fragen wenden Sie sich an unseren AboService, kostenfrei unter:

Tel. 0800 9971717 oder per Mail an abo@der-meridian.de

Vertragspartner: Bayerische Oberlandbahn GmbH (BOB), Holzkirchen, Landkreis Miesbach,

Eingetragen am Amtsgericht München, HRB 115422, Geschäftsführer: Dr. Bernd Rosenbusch, Fabian Amini

1. Art des Antrags

☐ Neubestellung ☐ Änderung ☐ Ersatzfahrkarte

Abonummer (falls bereits vorhanden): _____

2. Gewünschte Abokarte (bitte ankreuzen)

☐ 2. Klasse ☐ 1. Klasse
☐ Abbuchung monatlicher Teilbetrag ☐ Abbuchung als Einmalbetrag

3. Gewünschte Strecke

von _____ über _____

nach _____

Gültig ab . . 20

4. Persönliche Angaben (Pflichtfelder sind mit * gekennzeichnet)

☐ Frau* ☐ Herr* Titel _____

Name* _____ Vorname* _____

Straße + Hausnr.* _____ Adresszusatz _____

PLZ* _____ Ort* _____ Geburtsdatum* . .

Tel. (tagsüber) _____ E-Mail* _____

gesetzlicher Vertreter (nur auszufüllen, wenn der Antragsteller nicht volljährig ist, oder von einem Vormund vertreten wird)

☐ Erziehungsberechtigter ☐ Vormund

Name _____ Vorname _____

Straße + Hausnr. _____ Adresszusatz _____

PLZ _____ Ort _____ Geburtsdatum . .

Tel. (tagsüber) _____ E-Mail _____

5. Bankverbindung und Einzugsermächtigung (Pflichtfelder sind mit * gekennzeichnet)

Mit meiner Unterschrift ermächtige ich die Bayerische Oberlandbahn GmbH (Bahnhofplatz 9, 83607 Holzkirchen), Zahlungen von meinem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Dies schließt eine Erhöhung oder Verringerung der Einzugsbeträge bei Änderung des Geltungsbereiches der Karten oder bei Tarifänderungen sowie Gebühren und ggf. nachzuzahlende Beträge bei vorzeitiger Kündigung gemäß geltender Tarifbestimmungen ein.

Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Bayerischen Oberlandbahn GmbH mit der Gläubiger-ID DE55ZZZ00000224601 auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber* _____
(falls dieser abweichend vom Aboinhaber ist, sind die Adressfelder und das Geburtsdatum ebenfalls als Pflichtfelder auszufüllen)

Straße + Hausnr. _____ Adresszusatz _____

PLZ _____ Ort _____ Geburtsdatum

--	--	--	--	--	--

IBAN* _____ BIC* _____

Geldinstitut _____ Unterschrift des Kontoinhabers* **X** _____

6. Abonnementabschluss (die Unterschrift ist Voraussetzung für einen gültigen Vertragsschluss)

Es gelten die Allgemeinen Beförderungsbedingungen sowie die Tarifbestimmungen der Bayerischen Oberlandbahn GmbH in der jeweils gültigen Fassung. Die Regelungen sind in ihrer aktuellen Form unter www.meridian-bob-brb.de abrufbar.

Mit meiner Unterschrift stimme ich den Jobticket-Vertragsbedingungen zu. Ich versichere, dass die obigen Angaben korrekt sind.

Datum _____ Unterschrift **X** _____

7. Zustimmung zur Verwendung der personenbezogenen Daten und zur Teilnahme an Serviceangeboten

Die Bayerische Oberlandbahn GmbH verwendet Ihre personenbezogenen Daten zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen sowie zur Erfüllung dieses Vertrages gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Diese Daten erhalten und nutzen neben der Bayerischen Oberlandbahn GmbH angeschlossene Dienstleister, die die verwaltungsmäßige und EDV-technische Abwicklung im Rahmen des Auftragsverhältnisses durchführen, sowie Dritte, deren sich die Bayerische Oberlandbahn GmbH bei der Geltendmachung und Verfolgung ihrer Ansprüche bedient. Vor einer Verlängerung der einzelnen Jobtickets wird mit einem jährlich einmaligen elektronischen Datenabgleich des Kundenbestandes zwischen der Bayerischen Oberlandbahn GmbH und dem Arbeitgeber die weitere Anspruchsberechtigung geprüft. Die Beschäftigten können selbstverständlich der Verwendung ihrer Daten für Kundenbetreuungszwecke widersprechen. Die Beschäftigten richten ihren Einspruch an die Bayerische Oberlandbahn GmbH. Die gesetzlichen Informationen zum Datenschutz gemäß Art. 13 DSGVO habe ich erhalten und zur Kenntnis genommen und bestätige dies mit meiner Unterschrift.

- ☐ Ich wünsche die Kommunikation zu meinem Jobticket: ☐ per E-Mail ☐ per Post
- ☐ Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen zu den Themen Abonnement, Tarife, Fahrpläne und Angebote der Bayerischen Oberlandbahn GmbH ☐ per E-Mail-Newsletter ☐ per Post

Datum _____ Unterschrift **X** _____

Vom Arbeitgeber auszufüllen:

Geschäftsbereich _____

Genaue Behörden- oder Firmenbezeichnung _____

Bezugestelle _____

Geschäftszeichen/Personalnummer _____

Wir bestätigen, dass der Antragsteller die Zugangsvoraussetzungen für den Bezug eines Jobtickets erfüllt.

Ort, Datum

Dienstsiegel/Firmenstempel

Unterschrift

Konditionen Meridian-Jobticket

(auf Basis der Tarifbestimmungen der Bayerischen Oberlandbahn GmbH)

Geltungsbereich und Geltungsdauer

Die Bayerische Oberlandbahn GmbH kann gem. §7 Abs.1 der Eisenbahn-Verkehrsordnung (EVO) ohne Bindung an die Tarife Entgelte mit Großkunden (Sonderabmachungen) für deren Mitarbeiter vereinbaren.

Das Meridian-Jobticket gilt als Jahreskarte mit jährlicher oder monatlicher Abbuchung für beliebig viele Fahrten für die auf der Fahrkarte angegebene Relation im Geltungszeitraum. Es wird als persönliche Karte an die Mitarbeiter des Großkunden für die 1. oder 2. Wagenklasse ausgegeben.

Verkauf

Meridian-Jobtickets werden vom Mitarbeiter des Großkunden direkt bei der Bayerischen Oberlandbahn GmbH bestellt und über den Abo-Service ausgegeben. Der Bestellschein muss 14 Tage bevor die Jahreskarte gelten soll, dem Abo-Service vorliegen.

Das Meridian-Jobticket wird gegen Erteilung eines SEPA Lastschriftmandats zur einmaligen Abbuchung der gesamten Summe oder zur monatlichen Abbuchung des Abonnementpreises ausgestellt.

Das Meridian-Jobticket verlängert sich automatisch, wenn nicht mit einer Frist von einem Kalendermonat zum Ende des jeweiligen Geltungsjahres schriftlich gekündigt wird oder wenn mit dem Großkunden keine andere Vereinbarung getroffen wurde. Kann der Abbuchungsbetrag mangels Kontodeckung nicht abgebucht werden oder wird die Lastschrift vom Kontoinhaber trotz korrekter Abbuchung zurückgegeben oder wird das SEPA Lastschriftmandat widerrufen, so gelten die Grundsätze des Abo-Verfahrens in den Tarifbestimmungen entsprechend.

Verlust, Kündigung und Fahrgelderstattung

Die Regelungen bei der Jahreskarte und Abo-Monatskarte in den Tarifbestimmungen gelten unter Berücksichtigung des Großkundenrabattes entsprechend.

Preisberechnung

Für die Preisberechnung des Meridian-Jobtickets wird der Kilometerpreis der bestellten Relation für Jahreskarten (einmalige Zahlung) bzw. die Abo Monatskarte (monatliche Zahlung) gemäß der einschlägigen Preistafel und die aus den jeweiligen Vereinbarungen hervorgehenden Rabatte zu Grunde gelegt. Die Einordnung in die jeweilige Rabattstaffel erfolgt anhand der Anzahl Jobtickets des Großkunden im entsprechenden Tarif (BB DB ggf. Verbundtarife). Den Nachweis führt der jeweilige Großkunde.

Bei Tarifänderungen wird der Abbuchungsbetrag ab dem Änderungsdatum entsprechend angepasst. Bei jährlicher Zahlungsweise erfolgt die Anpassung automatisch bei Vertragsverlängerung. Eine gesonderte Mitteilung hierzu erfolgt nicht.

Mitnahmemöglichkeit

Das Meridian-Jobticket ermöglicht am Samstag (und bis 3 Uhr des darauffolgenden Sonntags) die Mitnahme einer weiteren erwachsenen Person sowie bis zu drei eigenen Kindern / Enkelkindern.

Information gemäß Datenschutzgrundverordnung (Art 13 EU-DSGVO)

1. Name und Kontaktdaten der Bayerischen Oberlandbahn GmbH (verantwortliche Stelle)

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung und sonstiger in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union geltenden Datenschutzgesetze ist die:

Bayerische Oberlandbahn GmbH, Bahnhofplatz 9, 83607 Holzkirchen.

2. Kategorien personenbezogener Daten

Im Rahmen der Verwaltung von Abonnements (z. B. Monatskarten, Schüler- oder Jobtickets) werden folgende Daten von uns erhoben und verarbeitet:

Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Abo-Nummer, Vertragsnummer, Bankverbindungsdaten (IBAN, BIC), Angaben zum Arbeitgeber (Jobticket), Schule / Jahrgang (Schüler-Ticket)

3. Zwecke der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der Daten erfolgt zum Zweck der Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen (Bonitätsprüfung) sowie zur Erfüllung dieses Vertrages gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b) EU-DSGVO. Dies umfasst:

- Die Erstellung und Bereitstellung eines Datensatzes für die Ausgabe der Fahrkarte oder für die Ausgabe eines Berechtigungsnachweises
- Die Erstellung und Bereitstellung eines Datensatzes für den Druck der Fahrkarte in Papier-Form
- Die Ausstellung und Übersendung der Fahrkarte
- Die Korrektur der bereits zuvor übermittelten personenbezogenen Daten wegen Änderung der Kontaktdaten, oder vergleichbarer Gründe
- Die Abwicklung der Bezahlung der Fahrkarte
- Die Kontrolle der Fahrkarte
- Der Überprüfung von Missbrauch, wie bspw. Manipulationen oder Fälschungen von Fahrkarten

Die Bereitstellung der Daten ist für Abschluss und Abwicklung des Abonnementvertrages erforderlich. Ohne die Bereitstellung der Daten ist der Abschluss eines Abonnementvertrages nicht möglich.

Alternativ besteht bei Barzahlung im Voraus die Möglichkeit des Erwerbs einer nicht personalisierten übertragbaren und anonym nutzbaren Fahrkarte.

4. Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung ist für die Erfüllung des Abonnementvertrages mit dem Besteller sowie ggf. Kontoinhaber, falls abweichend und die spätere Nutzung der Fahrkarte durch den Besteller bzw. Nutzer zum Nachweis einer gültigen Fahrtberechtigung im Rahmen der Beförderungsverträge mit dem Verkehrsunternehmen erforderlich. Rechtsgrundlage hierfür ist Artikel 6 Abs. 1 b) EU-DSGVO.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Die Bayerische Oberlandbahn GmbH stellt grundsätzlich sicher, dass Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich für eine begrenzte Anzahl von befugten Personen zugänglich sind, die diese Daten für die Bereitstellung der oben genannten Verarbeitungszwecke kennen müssen.

Eine Weitergabe, Verkauf oder sonstige Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nicht, es sei denn, dass dies zum Zwecke der Vertragserfüllung mit Ihnen erforderlich ist oder Sie ausdrücklich Ihre Einwilligung dazu gegeben haben.

Soweit erforderlich, kann eine Weitergabe Ihrer Daten an andere verkehrsführende Unternehmen, Schulträger, Zahlungsdienstleister oder andere zur Erbringung der Dienstleistung oder Vertragsabwicklung eingesetzte Unternehmen erfolgen.

Im Rahmen der Bearbeitung Ihrer Anfragen und Ihrer Nutzung unserer Services beauftragen wir auch externe Auftragnehmer. Diese Dienstleister sind vertraglich zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorschriften verpflichtet und verarbeiten personenbezogene Daten nur nach unseren Weisungen.

Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten unter anderem Dienstleister, Auftragsverarbeiter oder sonstige Dritte zur Erbringung folgender Services sein:

- Unterstützung und Wartung von EDV- / IT-Anwendung
- Callcenter-Services
- Datenvernichtung
- Beitreibung und Zahlungsabwicklung
- Kundenverwaltung
- Lettershops
- Marketing
- Website-Management
- Medientechnik
- Zahlungsverkehr
- Einkauf / Beschaffung

Die personenbezogenen Daten, die wir über Sie erheben oder verarbeiten, können an Empfänger weitergeleitet werden, die sich innerhalb oder außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums („EWR“) befinden können. Für Empfänger mit Sitz außerhalb des EWR hat die Bayerische Oberlandbahn GmbH geeignete Maßnahmen ergriffen, um die Anforderungen des Datenschutzgesetzes zu gewährleisten, z. B. der Abschluss geeigneter Mustervertragsklauseln der EU-Kommission, Privacy Shield-Zertifizierungen (US), anerkannte Codes of Conduct oder anerkannte Zertifizierungsmechanismen (Artikel 42 DSGVO).

6. Dauer der Datenspeicherung

Die personenbezogenen Daten werden routinemäßig gelöscht, wenn sie nicht mehr zur Vertragserfüllung notwendig sind [Art. 17 Abs. 1 lit. a) DSGVO] und auch nicht mehr gesetzlichen (insb. steuerrechtlichen) Aufbewahrungsfristen unterliegen [Art. 17 Abs. 1 lit. e) DSGVO].

Die im Zusammenhang mit dem Abonnement entstehenden Nutzungsdaten werden 24 Monate nach erfolgreichem Abschluss der Transaktionen in der Vertriebsdatenbank gelöscht, sofern die Daten nicht zur Erfüllung einer Verpflichtung nach deutschem Recht oder EU-Recht erforderlich sind. Sie können aber nach vorheriger Pseudonymisierung für verkehrliche Zwecke (z. B. zur Bewertung der Nachfrageentwicklung auf bestimmten Verbindungen) ausgewertet werden.

7. Automatisierte Entscheidungsfindung

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 25 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber vorab gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

8. Datensicherheit

Die Bayerische Oberlandbahn GmbH hat technische und organisatorische Maßnahmen ergriffen, die geeignet sind, die unbefugte oder unrechtmäßige Offenlegung Ihrer personenbezogenen Daten, den unbefugten oder unrechtmäßigen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten oder Verlust, Vernichtung, Änderung oder Beschädigung Ihrer personenbezogenen Daten, ob unbeabsichtigt oder unrechtmäßig, zu verhindern. Diese Maßnahmen gewährleisten ein Sicherheitsniveau, das den von der Verarbeitung ausgehenden Risiken und der Art der zu schützenden personenbezogenen Daten entspricht.

Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend verbessert.

9. Betroffenenrechte

Wenn Sie Fragen hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben, können Sie sich jederzeit an unseren Datenschutzbeauftragten wenden, der Ihnen mit seinem Team gerne zur Verfügung steht.

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte der Bayerischen Oberlandbahn GmbH ist wie folgt zu erreichen:

Herr Steffen Tracz

Transdev GmbH, Georgenstr. 22, 10117 Berlin

E-Mail: datenschutz@transdev.de

Sie haben als Betroffener gesetzliche Rechte in Bezug auf die personenbezogenen Daten, welche die Bayerische Oberlandbahn GmbH über Sie erhebt und verarbeitet.

Laut Gesetz stehen Ihnen die folgenden Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft über Sie betreffende Daten (Auskunftsrecht),
- das Recht auf Berichtigung von falschen Daten oder, unter Berücksichtigung der Verarbeitungszwecke, das Recht auf Vervollständigung von unvollständigen Daten (Berichtigungsrecht) und, sofern bestimmte Gründe zutreffen und die gesetzlichen Anforderungen erfüllt sind,
- das Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten (Löschungsrecht),
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Recht auf Einschränkung der Verarbeitung),
- das Recht auf Empfang und Übermittlung der personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, an einen anderen Verantwortlichen (Recht auf Datenübertragbarkeit) und
- das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen (Widerspruchsrecht).

Weiterhin steht Ihnen jederzeit ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu.

10. Aktualität der Datenschutzhinweise

Diese Datenschutzerklärung ist aktuell gültig und datiert vom 01.05.2018.

Meridian

Wir sind  transdev

Mobil im Herzen Bayerns

Bayerische Oberlandbahn GmbH

Bahnhofplatz 9 · 83607 Holzkirchen

Tel.: +49 (0)8024 9971-71* · Fax: +49 (0)8024 9971-10

*Ortstarif, Weiterleitung an unseren zentralen Kundenservice in Neubrandenburg

info@der-meridian.de

www.meridian-bob-brb.de